

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 38 (1965)

Heft: 5

Artikel: München - St. Moritz - Lugano

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-775348>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

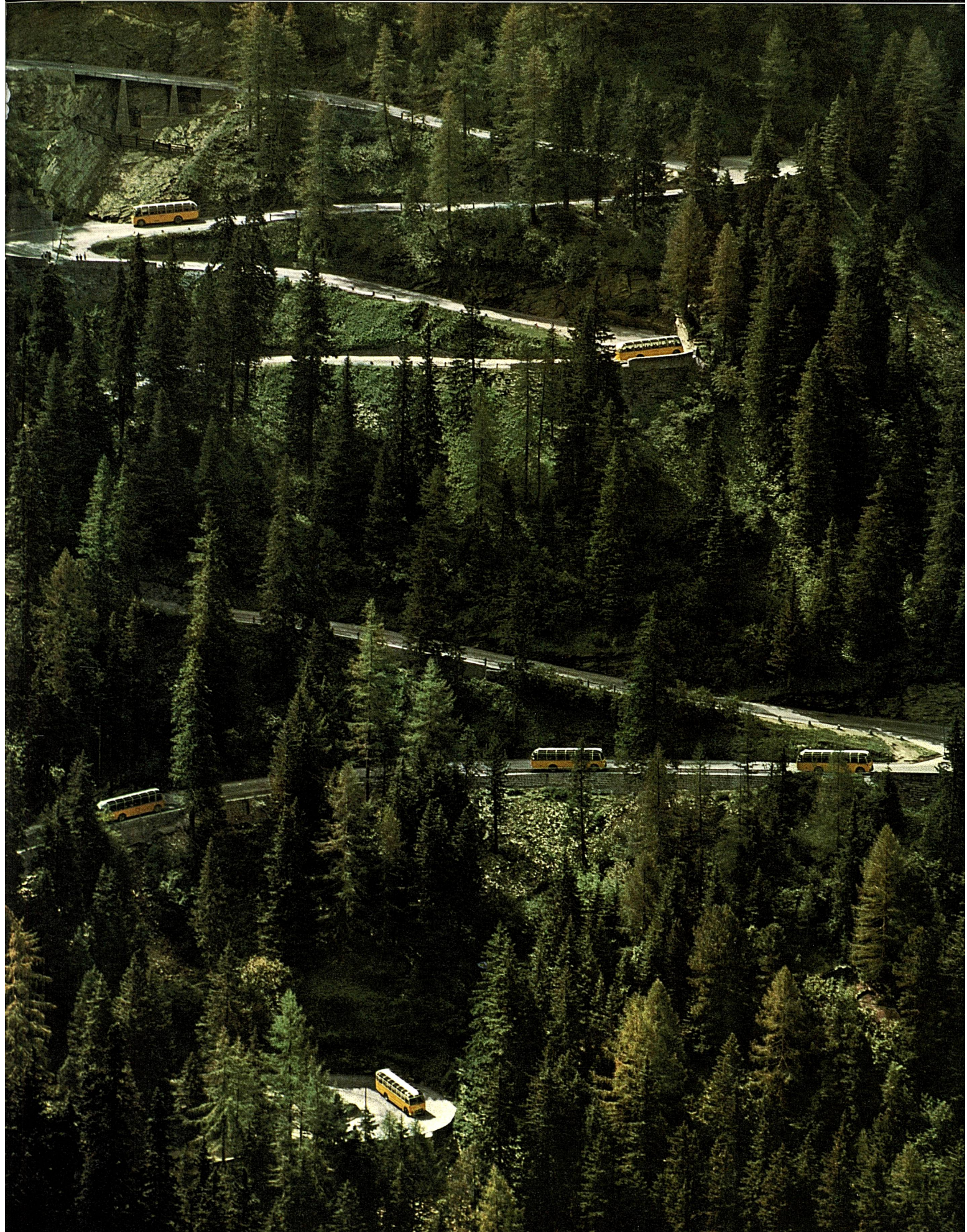
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>





Zeichnung | Dessin: Max Hunziker

MÜNCHEN-ST. MORITZ-LUGANO

Als übernationalen Beitrag zu dem von der Schweizerischen Verkehrszentrale proklamierten «Jahr der Alpen», das ja auch nicht ausschliesslich zu Entdeckungsfahrten in den Schweizer Bergen rufen will, wird sich die aus internationaler Zusammenarbeit der Alpenposten verwirklichte Idee der Ost-West-Alpentransversale München-St. Moritz-Lugano erweisen. Bereits sind es zehn Jahre her, seit nach kriegsbedingtem Unterbruch die Postautoverbindung zwischen Bayerns Hauptstadt und dem Weltkurort im Engadin erneut in Betrieb genommen worden ist. Nun sind die deutschen und die schweizerischen PTT übereingekommen, den Fahrplan zu erweitern und es dem Reisenden zu ermöglichen, über Alpenstrassen direkt von der Isar an den Ceresio zu fahren. Der besonders Eilige kann es vom 1. Juli an bis 15. September in einer Tagesfahrt tun, der besinnliche Tourist – und an diesen appelliert das «Jahr der Alpen» ja vor allem –

wird sich Etappenorte wählen, wie sie überall an der Strecke Garmisch-Landeck-Scuol-St. Moritz/Pontresina, im Bergell und an den Seen von Como und Lugano zum Verweilen laden. In Lugano ist ihm der Anschluss an den TEE der Strecke Mailand-Zürich gegeben. Den Reisenden nach München aber erwartet in der deutschen Kunststadt vom 25. Juni bis 5. Oktober die Internationale Weltausstellung des Verkehrs, wo der Beschauer auch Wiedersehen mit dem Expo-Circarama der Schweizerischen Bundesbahnen feiern und die gediegene Werbung der Schweizerischen Verkehrszentrale für das helvetische Alpenland betrachten kann.

München-Lugano: Eine Fahrt durch landschaftliche Variationen mit voralpinen, alpinen und südlichen Erlebnissen, eine Reise durch Bayern, das Tirol, Graubünden und über italienischen Boden ins Tessin!